

Trogbauwerk und Unterführung Lübzer Straße: Straßenerneuerung verschiebt sich – Interimslösung geplant

Die geplante umfangreiche Straßenerneuerung des Trogbauwerks sowie der Unterführung an der Lübzer Straße wird bis auf Weiteres verschoben. Eine Fahrbahnsanierung wird als Interimslösung kurzfristig umgesetzt.

Halstenbek, 09.12.2025. Die für das Jahr 2026 vorgesehene umfassende Straßenerneuerung des Trogbauwerks Lübzer Straße sowie des anschließenden Bahntunnels kann nicht wie geplant umgesetzt werden. „Nach mehrjährigem Austausch mit der Deutschen Bahn AG wurde der Gemeinde im November 2025 mitgeteilt, dass sämtliche Arbeiten am Bahntunnel ein Genehmigungsverfahren der Deutschen Bahn durchlaufen müssen. Diese Verfahren sind langwierig und mit zusätzlichen, bislang nicht eingeplanten Kosten verbunden“, erklärt Bürgermeister Jan Krohn.

Darüber hinaus informierte die Deutsche Bahn die Gemeinde Halstenbek, dass die im Bahnkörper vorgesehene, dringend erforderliche Drainage aus finanziellen Gründen und aufgrund fehlender Sperrpausen bis auf Weiteres nicht verlegt werden kann. Auch eine Bauüberwachung durch die Deutsche Bahn wäre Bestandteil des Genehmigungsprozesses und würde weitere Kosten verursachen, die derzeit nicht in der Haushaltsplanung berücksichtigt sind.

„Aufgrund dieser geänderten Gesamtsituation hat die Verwaltungsleitung entschieden, die Instandsetzungsmaßnahme um mehrere Jahre zu verschieben“, berichtet Jan Krohn weiter. Als Interimslösung wird eine Deckensanierung geplant, um die Verkehrssicherheit auf dieser für Halstenbek wichtigen Verkehrsader für die nächsten maximal fünf Jahre zu gewährleisten.

Eine Vollsperrung im kommenden Jahr wird daher nur für wenige Wochen erforderlich sein. Eine längerfristige Sperrung, wie ursprünglich vorgesehen, ist bei der Deckensanierung nicht notwendig.

Ansprechpartnerin:

Judith Praetzel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gemeinde Halstenbek
Gustavstraße 6
25469 Halstenbek

Tel: 04101 / 491-228

Fax: 04101 / 401691

E-Mail: presse@halstenbek.de